

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 11: IM PROBERAUM

HINTERGRUNDINFOS FÜR LEHRER

Deutsche Musik ist „in“

Deutschsprachige Musik wurde in Deutschland lange als spießig und altmodisch angesehen. Man assoziierte damit kitschige Schlager- oder Volksmusik. Es war die Musik der Eltern- und Großelterngenerationen, von denen man sich abgrenzen wollte. Das Dritte Reich, so der Komponist und Sänger Max Raabe in einem Interview, habe den natürlichen Umgang mit der deutschen Sprache gestört. „Wir haben ein verspanntes Verhältnis zum Deutschen, weil wir schnell das Gefühl haben, in die rechte Ecke zu rutschen“, so Raabe. Mittlerweile ist die deutschsprachige Musikszene so bunt wie nie. In Sachen Pop, Rock, Funk und Hip-Hop liegen deutsche Interpreten weit vorn: 2012 waren sieben der zehn meistverkauften Alben deutschsprachig.



Die Toten Hosen gewinnen bei der Verleihung des ECHO Musikpreises 2013 in drei Kategorien

Teures München



In München bezahlbaren Wohnraum zu finden, ist fast unmöglich

Die Band EINSHOCH6 zahlt über 800 Euro für ihren Proberaum – ein sehr hoher Preis dafür, dass der Raum nicht im Zentrum liegt und weder Fenster noch Heizung hat. Doch in München muss man froh sein, wenn man überhaupt einen Raum hat – nicht nur einen Proberaum, auch die Mieten für Wohnungen sind enorm hoch. Um die 10 Euro kostet der Quadratmeter Wohnraum in der bayrischen Hauptstadt. Damit liegt München etwa 60% über dem bundesweiten Durchschnitt. Ein Grund dafür ist, dass immer mehr Menschen nach München ziehen. Kein Wunder, da München als die deutsche Stadt mit der höchsten Lebensqualität gilt.

IDEEN FÜR DEN UNTERRICHT

1. In Deutschland gibt es zahlreiche erfolgreiche Bands. Lassen Sie die Teilnehmer (TN) einige Bands im Internet recherchieren und im Kurs vorstellen. Hier finden Sie einige Links:

Die Ärzte www.bademeister.com

Die Toten Hosen www.dietotenhosen.de

Seeed www.seeed.de

Silbermond www.silbermond.de

Deichkind www.deichkind.de

Kraftclub www.kraftklub.to

Tocotronic www.tocotronic.de

Tim Bendzko timbendzko.de

Casper www.casperxo.com

2. Geben Sie den TN folgende Aufgabe: EINSHOCH6 kommt für ein Konzert in eure Stadt. Wo gibt es einen geeigneten Veranstaltungsraum? Wo gibt es Konzertkarten zu kaufen? Wie macht ihr Werbung für die Veranstaltung? Wie kommen die Bandmitglieder vom Flughafen in die Stadt und wo können sie übernachten? Wollt ihr ein touristisches Freizeitprogramm für die Jungs organisieren? Was wollt ihr ihnen zeigen? Gibt es bekannte Musiker in eurer Stadt, mit denen EINSHOCH6 zusammen auftreten könnten?

3. Proberäume sind rar und teuer. Lassen Sie die TN im Internet nach einem Proberaum in verschiedenen Städten in Deutschland suchen. Lassen Sie sie die Angebote im Unterricht vergleichen (siehe z. B. www.proberaum-auskunft.de)

5. Lassen Sie die TN planen: Sie gründen eine Band. Was brauchen sie dafür? Welche Art von Musik wollen sie spielen? Wer übernimmt welches Instrument? Wo könnten sie in ihrer Stadt einen geeigneten Proberaum finden? Wie oft wollen sie proben? Wann planen sie den ersten Auftritt? Teilen Sie die TN dafür in kleine Gruppen ein und geben Sie ihnen ggf. geeignete Redemittel vor.

6. Proberäume befinden sich oft außerhalb der Städte, vorwiegend in Industriegebieten. Hier sind die Musiker in der Regel nicht an Lautstärkeregelungen gebunden, denn für das Musizieren in Wohnräumen gibt es in Deutschland strenge Gesetze. Lassen Sie die TN recherchieren und ihre Ergebnisse vortragen. Was ist gleich bzw. anders als in ihrem Heimatland? Hier sind einige Links:

www.mietrechtslexikon.de/alllexikon2/k1/klavier.htm

www.wohnungsanwalt.de/Wohnungsanwalt/Miete/Mietsache/Gebrauch/Gebrauch/Musizieren.html

Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 11: IM PROBERAUM



Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 11: IM PROBERAUM

